Niederlage zum Abschluss des Jahres

18.12.2016 12:14 von Johannes Oswald

Die letzte Auswärtsfahrt der Grafinger Bundesligavolleyballer stand unter keinen guten Vorzeichen. Mit nur zehn Spielern und ohne die beiden Leistungsträger Benno Voggenreiter und Michael Zierhut traten die Bärenstädter die Reise nach Sachsen an. „Felix Langer und Richard Hesse fallen schon sehr lange aus und in den letzten Wochen hatten wir zusätzlich zu den langwierigen Verletzungen viele Ausfälle zu beklagen. Wir konnten es immer gut ausgleichen, aber heute haben wir es nicht geschafft. Die letzte Jahreshälfte war extrem anstrengend und kräftezerrend, jetzt ist es Zeit für Erholung und Pause.“, meint Manager Johannes Oswald nach der 0:3 Niederlage bei den L.E. Volleys (14:25, 18:25, 24:26) und fügt an: „Wir haben heute nicht gut gespielt, vor allem im Aufschlag war Leipzig stärker und schlussendlich haben sie verdient gewonnen.“

Jeweils früh in den Durchgängen 1 und 2 verlor Grafing die Kontrolle über das Spiel. Unsaubere Annahmen und Fehler im Angriff auf der einen Seite, sowie hoher Aufschlagdruck und gute Blocks auf Seiten der Heimmannschaft machten es den Grafingern schwer. Grafings-Coach Alexander Hezareh versuchte viel. Doch im Laufe des Satzes konnten sie den Anschluss an starke Leipziger nicht halten und so gingen die ersten beiden Durchgänge verdient an Leipzig. Und wie es so ist, wenn es schon nicht gut läuft, kommt auch noch Pech hinzu. Grafing gestaltete den dritten Satz ausgeglichen und es konnte sich kein Team entscheidend absetzen. Bei 24:23 hatte man Satzball, Leipzig konnte abwehren und ausgleichen. Bei 24:24 griff das Schiedsgericht unverständlicher Weise in das Spiel ein und nahm Grafing die Chance, doch nochmal in die Partie zurückzukehren. Schade, denn eigentlich haben packende Fünf-Satz-Matches mit vielen Wendungen und großer Dramatik Tradition, wenn Grafing gegen Leipzig spielt. Doch dafür waren die Vorzeichen dann doch zu schlecht auf Seiten der Bärenstädter.

Das letzte Bundesligaspiel des Jahres war kein gutes für Grafing. Jetzt ist Zeit sich auszukurieren, Energie zu tanken, Familie und Freunde zu sehen und gemeinsam mit der gesamten Abteilung das Jahr bei Weihnachtsturnier und Weihnachtsfeier ausklingen zu lassen. Schon früh im neuen Jahr geht es mit der Rückrunde weiter. Am 07.01. um 19:00 Uhr startet die Partie gegen den TSV GA Stuttgart. „Ich freu mich auf das erste Heimspiel im neuen Jahr, bin aber auch froh, dass jetzt erstmal ein bisschen Ruhe ist.“, meint Manager Oswald und deutet an, dass die Planungen im Hintergrund auf Hochtouren laufen.

LVZ
post
3
9
11
SPORTNANKA
www.sportnanka.de